



### **Ehemalige Konsumgenossenschaft Vorwärts - ein Haus der Stadtgeschichte**

Die ehemalige Konsumgenossenschaft Vorwärts an der Barmer Münzstraße wurde zwischen 1906 und 1916 errichtet. Hier gab es zwei Großbäckereien, ein Lagerhaus, eine unterirdische Gleisverbindung zum Bahnhof Heubrich und genossenschaftliche Wohnhäuser. Um 1914 versorgte die Genossenschaft mehr als ein Viertel der Barmer Bevölkerung mit Brot.

Zwischen 1933 und 1945 war die Münzstraße zunächst ein Standort der SA, später der Wehrmacht. Seit dem 2. Weltkrieg wurden hier Geflüchtete aus aller Welt untergebracht.

### **Führung und Lesung:**

**11.00 Uhr und 17.00 Uhr** Führung durch den Gebäudekomplex und die Dauerausstellung zur Geschichte der Konsumgenossenschaft

**13.00 Uhr** Lesung: Hans Werner Otto - „Roter Blüte“ Lebensstationen von Arthur Gießwein, einem Jungen vom Rott, der als Naturfreund, KPD-Mitglied, Gewerkschafter und Mitglied der Gesamtdeutschen Volkspartei lebenslang politisch aktiv war.

### **Ausstellung Konsumgenossenschaften im Rheinland**

**Öffnungszeiten 11.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr**

Münzstr. 51/53, 42281 Wuppertal, Hinterhaus, 2. Etage

[www.vorwaerts-muenzstrasse.de](http://www.vorwaerts-muenzstrasse.de)

Abfahrt Trasse Ausgang Goldammerstr, Möwenstr. (am Bunker rechts), Münzstr. Fußweg 10 Min.



### **Die PSW-Knopffabrik – und eine imposante Dampfmaschine**

Die ehemaligen Pfennig-Schuhmacher-Werke (PSW) war eine der bedeutenden unter den etwa 12 Knopffabriken im Tal. Das Fabrikgebäude von 1905 gehört zu den schönsten Industriedenkmalen der Stadt. Doch wie sonst nirgends in Wuppertal ist die komplette Kraftzentrale mit den beiden Schornsteinen, dem Kesselhaus samt Dampfessel, die Dampfmaschine und der von ihr betriebene Generator zur Stromerzeugung erhalten.

**Öffnungszeiten: 11.00 bis 17.00 Uhr**

**Von 12.00 -16.00 Uhr** finden stündlich Führungen durch das Maschinenhaus und Dampfmaschinenhaus statt.

Adresse: Alarichstraße 18, 42281 Wuppertal

Abfahrt Trasse Ausgang Goldammerstr, Möwenstr. (am Bunker rechts), Münzstr., Alarichstr, Fußweg 15 Min.

Oder Ausgang Münzstr., Alarichstr., Fußweg 10 Min



# **Tag des offenen Denkmals®**

**11. September 2022**

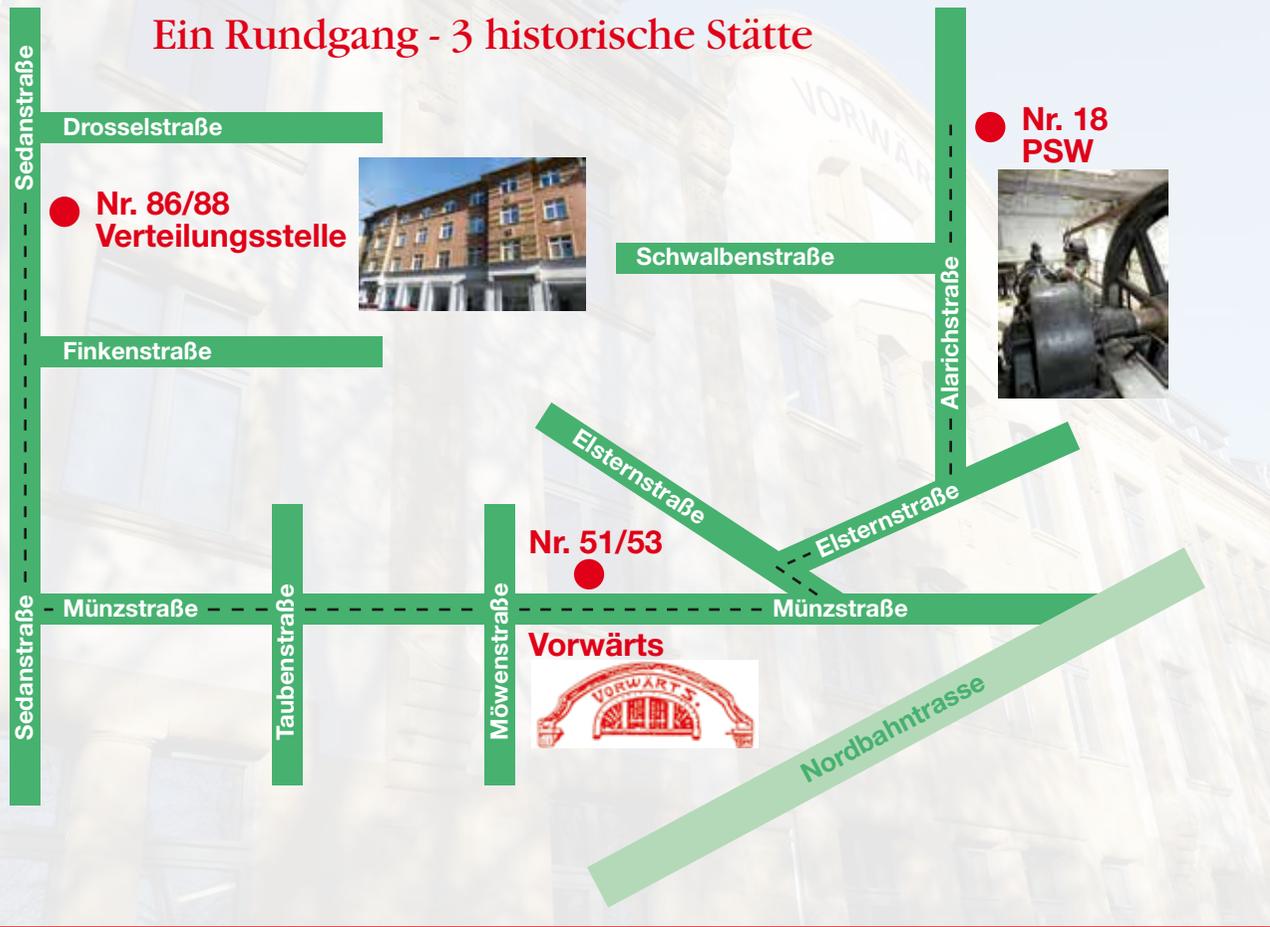


Der „Tag des offenen Denkmals“ ist ein verbindendes Kulturereignis und bietet allen Besucherinnen und Besuchern, groß und klein, jedes Jahr aufs Neue die Gelegenheit besondere Einblicke zu bekommen.

In diesem Jahr haben drei besondere Orte ein gemeinsames Angebot entwickelt. Entdecken Sie den Sedansberg am 11. September ganz neu. Ein Rundgang beginnt um 14.15 Uhr an der Münzstraße und führt im Anschluss zu den anderen Stationen.

Alle Orte sind auch gut über die Nordbahntrasse zu erreichen.

## Ein Rundgang - 3 historische Stätte



### Konsum-Verteilungsstelle 145 – Vorteilhaft einkaufen in den 1920er Jahren

Der ehemalige Konsum-Laden auf der Sedanstraße war 1927 eine Musterverkaufsstelle der Konsumgenossenschaft „Vorwärts-Befreiung“, eine der größten Verbraucherorganisationen im Rheinland.

Heute befindet sich hier die „Verteilungsstelle Kunst“, die zur Zeit eine Kunstaussstellung zum einjährigen Bestehen zeigt. Anlässlich des Tages des offenen Denkmals wird zugleich eine imposante Dia-Schau zur Bau- und Entstehungsgeschichte der Genossenschaftszentrale von „Vorwärts-Befreiung“ auf Clausen, - die größte Baustelle und zugleich eines der bedeutendsten Baudenkmale der 1920er Jahre in Wuppertal – gezeigt.

Die Baukultur dieser – Licht-Luft-Sonne - Zeit prägte gerade auch den Stadtteil Sedansberg.

**Führung zur Geschichte des Hauses und Gebäuden um die Verteilerstelle um 11.30 Uhr, 14.30 Uhr und 16.00 Uhr.**

### Führung zu einigen Wohnhöfen auf dem Sedansberg

**um 15.30 Uhr** (Ab PSW-Knopffabrik, Alarichstraße 18)  
**und 17.00 Uhr**  
(ab Konsum-Verteilungsstelle Sedanstraße 86)

**Öffnungszeiten 11.00 – 18.00 Uhr**  
Sedanstr. 86/88, 42281 Wuppertal,  
Telefon 01577 7701579

Abfahrt Trasse Ausgang Goldammerstr, links zur Sedanstr. Fußweg 10 Min.

